

Tim Rohrmann

Kirchstraße 1a · 38321 Denkte

☎ +49 (0)5331 88 17 13

✉ rohrmann@wechselspiel-online.de

www.wechselspiel-online.de



Vita

Dr. Tim Rohrmann, Jg. 1963, Diplom-Psychologe und Autor, Vater zweier Töchter. Weiterbildung in Integrativer Therapie/Gestaltpsychotherapie.

2008 Promotion an der Universität Oldenburg zum Thema „Zwei Welten? Geschlechtertrennung in der Kindheit: Empirische Forschung und Pädagogische Praxis im Dialog“.

Leitender wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt „elementar – Männer in der pädagogischen Arbeit mit Kindern“ am Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Innsbruck.

Langjährige freiberufliche Tätigkeit in Fortbildung und Beratung sowie in Forschungsprojekten zu Entwicklung und Pädagogik im Vor- und Grundschulalter.

Arbeitsschwerpunkte: Entwicklungspsychologie, Geschlechtsbewusste Pädagogik, Bildung & Bildungsauftrag in Kindertageseinrichtungen und Grundschule, Konfliktlernen und Prävention.

Projekte

- 2001 Gründung von *Wechselspiel – Institut für Pädagogik und Psychologie*
- 2000-2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Aktionsforschungsprojekt „Konfliktlösungsverhalten von Mädchen und Jungen in Kindertageseinrichtungen“ im Auftrag des Senatsamtes für Gleichstellung der Stadt Hamburg (Leitung C. van Dieken).
- 2003-2007 Durchführung der wissenschaftlichen Begleitforschung des Schulversuchs „Grundschule mit erweitertem Angebot für Schüler mit besonderer Begabung“, Dresden, im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.
- 2004-2005 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Braunschweiger Zentrum für Gender Studies.
- 2007-2009 Wissenschaftliche Begleitung des Projekts „Gender-Perspektiven – Gender Mainstreaming“ in der Kita Fischteichweg, Pilotprojekt der Stadt Hannover zur Umsetzung von Gender Mainstreaming
- 2007-2009 Projekt „Begabtenförderung am Übergang von der Grundschule ans Gymnasium“, Dresden, im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

Veröffentlichungen (Auswahl)

Monographien

- 2008 Zwei Welten? Geschlechtertrennung in der Kindheit. Forschung und Praxis im Dialog. Opladen: Barbara Budrich (*in Vorbereitung*).
- 2005 mit Rohrmann, Sabine. Hochbegabte Kinder und Jugendliche. Diagnostik – Förderung – Beratung. München: Ernst Reinhardt.
- 2004 mit van Dieken, Christel & Sommerfeld, Verena. Richtig streiten lernen. Neue Wege in der Konfliktbewältigung unter Kindern. Freiburg: Lambertus.
- 2003 Grenzen und Brücken. Arbeitsmaterialien zu Prävention und Geschlecht. Hg. von der Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen und der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz. Hannover: LJS Niedersachsen.
- 2001 Echte Kerle. Jungen und ihre Helden. Reinbek: Rowohlt.
- 1998 mit Thoma, Peter. Jungen in Kindertagesstätten. Ein Handbuch zur geschlechtsbezogenen Pädagogik. Freiburg: Lambertus.
- 1996 Beobachtungsverfahren und Befragungsmöglichkeiten von Kindern im Kleinkindalter. Eine Expertise im Rahmen des Projekts Konfliktverhalten von Kindern in Kindertagesstätten. München: Deutsches Jugendinstitut.

aktuelle Beiträge

- 2008 Jungen in der Grundschule. In Tischner, Wolfgang & Matzner, Michael (Hg.). Handbuch Erziehung und Bildung von Jungen. Weinheim: Beltz.
- 2008 Gender. In Wagner, Petra (Hg.). Handbuch Kinderwelten. Vielfalt als Chance - Grundlagen einer vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung. Freiburg: Herder.
- 2007 Lernen Jungen ander(e)s als Mädchen? Zusammenhänge von Bildung und Geschlecht. In Neider, Andreas (Hg.). Brauchen Jungen eine andere Erziehung als Mädchen? Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben.
- 2006 Männer in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen. Bestandsaufnahme und Perspektiven. In Krabel, Jens & Stuve, Olav (Hg.). Männer in „Frauen-Berufen“ der Pflege und Erziehung (S. 111-134). Opladen: Verlag Barbara Budrich.
- 2005 Jungen in Kindertagesstätten. In: Kaiser, Astrid (Hg.). Koedukation und Jungen. Soziale Jungenförderung in der Schule (S. 24-33). Weinheim: Beltz UTB.
- 2005 Junge Jungen. Frühe Sozialisation von Jungen im öffentlichen Raum. In Pech, Detlef; Herschelmann, Michael & Fleßner, Heike (Hg.). Jungenarbeit. Dialog zwischen Praxis und Wissenschaft (S. 55-76). Oldenburg: BIS-Verlag.

Weiter zahlreiche Beiträge und Mitherausgeberschaften insbesondere zur Genderthematik in Fachzeitschriften im Elementarbereich (Frühe Kindheit, KiTa aktuell, Kindergarten heute, Klein & Groß, TPS) sowie in weiteren pädagogischen Fachzeitschriften.